

KRETA SPEZIAL AB KASSEL – DER WENIG BEKANNTE SÜDOSTEN

HERBSTFERIEN

11-tägige Wander-, Kulturreise im Herbst

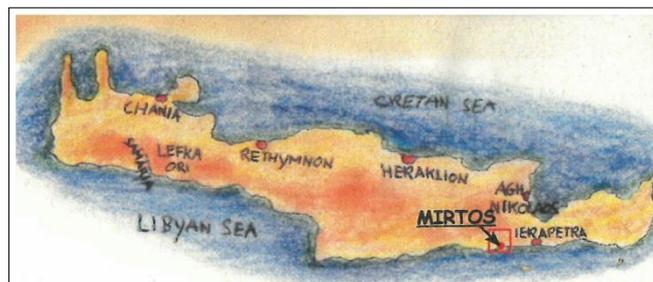
Termine: Sa. 03.10. – Di. 13.10.2020



Leichte bis mittelschwere Wanderungen im östlichen Teil von Kreta, abwechslungsreiche Natur mit vielen zum Teil seltenen Blumen im Frühjahr, das ist einer der Schwerpunkte dieser Reise. Dazu kommen die interessanten Begegnungen mit verschiedenen Menschen, die den Mut haben ihre Visionen in einer Zeit leben wo es nicht einfach ist überhaupt welche zu haben. Sie haben sich ihre Arbeitsplätze auf oft sehr kreative Weise geschaffen und beeindrucken mit ihrer Begeisterung und ihrer Gastfreundschaft. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die kretische Küche mit überraschend viel Abwechslung und vorwiegend frischen Zutaten.

Unser Standort Mirtos ist ein gemütliches Dorf mit 600 Einwohnern direkt am Meer an der Südostküste, wo die Balance zwischen Bewohnern und Tourismus noch gegeben ist. Im Gegensatz zu vielen Bergdörfern ist die Infrastruktur ziemlich gut erhalten und der graue Sand/Kieselstrand lädt zum Sonnenbaden und Schwimmen ein. Der Ort ist bei griechischen und Individualreisenden aus verschiedenen europäischen Ländern beliebt und hat sich, da es keine großen Hotelanlagen gibt, bisher dem Pauschalтуризм verschlossen. (weitere Informationen siehe: <https://www.mirtoscrete.gr/>)

Wir besuchen unterschiedlichste Dörfer der Umgebung, sowohl in den Bergen als auch am Meer und lassen uns von der abwechslungsreichen Landschaft beeindrucken. Die Fahrzeiten zu den Ausgangspunkten beträgt maximal 1,5 Stunden.





Preise: 1470,- € Einzelzimmerzuschlag 195,- € (inkl. Flug ab Kassel; übrige Flughäfen a.A.)
1050,- € (ohne Flug und Transfers bei An- und Abreise)

Leistungen: Flug ab Kassel; alle Gruppentransfers auf Kreta; 10 Übernachtungen in einem Familienhotel oder in Pensionen; 10x Halbpension; aufgeführtes Programm; örtliche deutschsprachige qualifizierte Wanderführung. Nicht im Preis enthalten: evtl. Eintrittsgelder; Picknick für die Wanderungen, Trinkgelder.

TeilnehmerInnenzahl: mindestens 6, maximal 15 Personen



Voraussichtlicher Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

1. Tag: (Sa.) Flug nach Heraklion; Transfer nach Mirtos mit ca. 1 ½ Stunden Fahrzeit. Der Tag steht zum Ankommen zur freien Verfügung. Gemeinsames Abendessen in einer Taverne in Mirtos

2. Tag: (So.) MIRTOS: Bei einem Willkommens-Snack wird das Wanderprogramm von Angela, der Wanderführerin vorgestellt. Anschliessend machen wir mit ihr einen Rundgang durchs Dorf um einen ersten Überblick zu bekommen. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung: Baden, Spaziergehen... Gemeinsames Abendessen in einer Taverne in Mirtos.

3. Tag: (Mo.) DIE UMGEBUNG VON MIRTOS: Die etwa 3 ½ -stündige Wanderung führt uns zur minoischen Ausgrabungsstätte außerhalb des Dorfes und über die Hügel ins Nachbardorf. Bei der Einkehr in einem dörflichen „Kafenion“ kommen wir so richtig an und erfreuen uns am gemächlichen Rhythmus der hier herrscht. Natürlich lassen wir uns mit ein paar Mezedes (kleinen Häppchen) verwöhnen und philosophieren bei einem Raki oder einen anderen Getränk über „Gott, die Welt und das Leben“. Höhenunterschied: ca. 250 m. Gemeinsames Abendessen in einer Taverne in Mirtos

4. Tag: (Di.) OLIVEN UND OLIVENÖL: 35minütige Fahrt zur Nordküste in das „Olivendorf“ Kavousi. Bei unserer 2-3 stündigen Wanderung besuchen wir einen uralten, imposanten Olivenbaum. Anschließend werden wir in der Umgebung bei einer Olivenölverkostung in allerlei Geheimnisse und Wissen rund um das „kretische Gold“ eingeführt. Gemeinsames Abendessen in einer Taverne in Mirtos. Höhenunterschied: ca. 300 m.

5. Tag: (Mi.) AUF DEM PFAD DER IMKER: Die heutige Tour ist die anspruchsvollste dieser Reise. Nach einer Anfahrt von ca. 35 min beginnen wir die 4 ½ -stündige Wanderung im kretischen Wald rund um das Bergdorf Kato Simi auf dem alten Imkerpfad mit einen Anstieg von ca. 400 Höhenmetern. Dafür werden wir mit einem tollen Ausblick bis hinunter zur Südküste belohnt. Auf Forstwegen geht es zurück zum Ausgangspunkt. In einer örtlichen Taverne werden wir mit köstlichen lokalen Gerichten bewirtet. Der Abend steht zur freien Verfügung.

6. Tag: (Do.) KRÄUTERWANDERUNG: Die Fahrt zur Nordküste dauert eine knappe Stunde. Die etwa 3 stündige Wanderung vom Dorf Lastros zum kleinen Küstenort Mochlos geht vorwiegend bergab, erfordert aber gute Schuhe und ein bisschen Trittsicherheit im trockenen Flussbett. Unterwegs wachsen die verschiedensten Wildkräuter die sowohl in der kretischen Küche als auch zu medizinischen Zwecken gebraucht werden können. Angela gibt gerne ihr Wissen dazu weiter. Wichtig: eine lange Wanderhose schützt vor dem Gestrüpp das teilweise entlang des Weges wächst. Gemeinsames spätes Mittagessen in der Taverne Bogazi in Mochlos.

7. Tag: (Fr.) BROT BACKEN: Die 45minütige Fahrt ins Hochtal von Selakano bietet tolle Ausblicke bis runter zur Küste. In einer Taverne backen wir mit der Besitzerin und deren Mutter traditionelles Brot. Wir machen einen großen Teil des Prozesses mit, kneten und formen und während der etwa einstündigen Pause, in welcher das Brot aufgehen muss, bevor es in den Holzbackofen kommt, machen wir eine kleine Rundwanderung mit wenig Höhenunterschied in der Nähe der Siedlung. Despina verwöhnt uns mit vegetarischen Mezedes (griechischen Häppchen) und jeder Gast darf sich ein frisch gebackenes Brot mitnehmen. Gemeinsames Abendessen in einer Taverne in Mirtos

8. Tag: (Sa.) KRETISCHE KÜCHE: Heute nehmen wir den Bus und fahren ins nahegelegene Ierapetra zum Wochenmarkt. Hier können wir noch, falls nötig, die letzten Zutaten für unseren Kochkurs besorgen und auf Wunsch noch einen kleinen Stadtbummel machen. Am frühen Nachmittag gegeben wir uns in die Küche des Hotels und kochen unter der Anleitung von Popi, der Besitzerin unser Abendessen, dass wir dann zur gewohnten Zeit im Hotel einnehmen werden. Kali orexi (Guten Appetit)!

9. Tag: (So.) Freier Tag um auszuruhen, am Strand die Seele baumeln zu lassen oder selbstständig mit dem Wanderbüchlein „Discover Mirtos...on foot“ eine Tour direkt vom Dorf aus zu machen. Gemeinsames Abendessen in einer Taverne in Mirtos.

10. Tag: (Mo.) MEDIKAMENTE AUS KRÄUTERN: Die Fahrt nach Anatoli, einem Bergdorf oberhalb von Mirtos dauert ca. 45 Minuten. Wir besteigen den Hausberg von Anatoli und wandern dann auf Schotterstraßen durch eine Region mit speziellen Felsformationen und tollen Ausblicken. Im Frühjahr finden wir viele blühende Wildblumen, darunter interessante Orchideenarten und mit etwas Glück sogar die seltene wilde Pfingstrose. Anschließend besuchen wir Stefanos, der uns seinen kleinen innovativen Betrieb vorstellt. Gemeinsames Abendessen in einer Taverne in Mirtos. Höhenunterschied: ca. 300 m

11. Tag: (Di.) Transfer zum Flughafen Heraklion und Rückflug nach Deutschland.



Die Wandertouren werden begleitet von der Wanderführerin Angela Sturmayer, die seit vielen Jahren hier heimisch ist.

